

Internet: <https://peter-hug.ch/siselen>

MainSeite 45.584

SISELEN 94 Wörter, 654 Zeichen

Siselen (Kt. Bern, Amtsbez. Erlach). 465 m. Gem. und Pfarrdorf auf einer Anhöhe im Grossen Moos, an der Strasse Aarberg-Ins und 6 km nö. der Station Müntschemier der direkten Linie Bern-Neuenburg. Postbureau, Telegraph, Telephon; Postwagen Müntschemier-Siselen-Aarberg. 104 Häuser, 601 reform. Ew. Acker- und Gemüsebau, Viehhandel. Gehörte bis 1798 zur bernischen Landvogtei Nidau und kam dann zum Amtsbezirk Erlach. Kirche mit abgestutztem Glockenturm. 2 km n. vom Dorf verläuft der Hagneckkanal, der das Moor in der Umgebung desselben teilweise trocken gelegt und dem Anbau zugänglich gemacht hat. 1228: Sisilli; 1265: Sisille; 1321: Sisello.

Ende **SISELEN**

Quelle: **Geographisches Lexikon der SCHWEIZ, 1902**; Autorenkollektiv, Verlag von Gebrüder Attinger, Neuenburg, 1902-1910;5. Band, Seite 574 [Suche = 45.584] im Internet seit 2005; Text geprüft am 29.3.2017; publiziert von Peter Hug; Abruf am 13.11.2018 mit URL:

Weiter: https://peter-hug.ch/45_0585?Typ=PDF

Ende eLexikon.